



Freiburger Nachrichten AG  
1701 Freiburg  
026/ 426 47 47  
www.freiburger-nachrichten.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 16'110  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 541.003  
Abo-Nr.: 1008268  
Seite: 3  
Fläche: 26'552 mm<sup>2</sup>

# Bio Freiburg zieht nach Grangeneuve

Bei der Vereinigung der Freiburger Bio-Landwirte gibt es einige Wechsel: Der bisherige Co-Präsident Vitus Schafer übernimmt die Geschäftsleitung. Der Kanton stellt zudem neu ein Büro am landwirtschaftlichen Institut Grangeneuve zur Verfügung.

**POSIEUX** Eine Neuordnung prägte die Hauptversammlung von Bio Freiburg, die gestern am landwirtschaftlichen Institut Grangeneuve in Posieux stattgefunden hat: Sylvie Bonvin ist neu alleinige Präsidentin der Vereinigung. Ihr bisheriger Amtspartner, Vitus Schafer, wird dafür neuer Leiter der Geschäftsstelle, wie dieser den FN nach der Versammlung sagte. Der Wechsel habe sich ergeben, weil die bisherige Geschäftsstellenleiterin im Herbst gekündigt hatte. «Wir suchten nach einer Lösung und haben in Grangeneuve angefragt, ob wir Unterstützung erhalten könnten», erklärt Schafer. Nun habe der Kanton diese zugesagt: Ab April steht Bio Freiburg an einem Tag pro Woche ein Büro zur Verfügung. Zudem erhält die Vereinigung einen Beitrag von 10 000 Franken für die Promotion ihrer Produkte. «Das ist eine sehr gute Nachricht für uns», sagt Schafer. «Wir haben uns immer mehr Nähe zu Grangeneuve gewünscht.»

Im Vorstand gab es weitere Wechsel: Ruedi von Nieder-

häusern ist zurückgetreten, neu gewählt wurden Daniel Schaller und Jérémie Delabays. Die beiden sind laut Vitus Schafer junge Bio-Bauern. Sie stehen damit für einen Trend: Im letzten Jahr ist Bio Freiburg um 15 Mitglieder gewachsen und zählt neu 181 Mitglieder. «Es gab noch nie so viele Landwirte wie im vergangenen Jahr, die ihren Betrieb auf Bio umgestellt haben», sagt Schafer.

Das Wachstum zeige sich in

der ganzen Westschweiz. Einerseits erhalte die Bio-Landwirtschaft so mehr Gewicht, andererseits Sorge es auch für gewisse Bedenken bei den Bauern. «Die Angst ist, dass es kurzfristig zu viele Bio-Produkte gibt, aber nicht genügend Konsumenten», so Schafer. Bio Suisse habe aber an der gestrigen Versammlung Optimismus verbreitet. *mir*



Immer mehr Freiburger Bauern produzieren Bio.

Bild Charles Ellena/a